



Lefax[®]

Pump-Liquid

Wirkstoff: Simeticon 41,2 mg/ml

Gebrauchsinformation

www.lefax.de

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss *Lefax Pump-Liquid* jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihr Krankheitsbild verschlimmert oder nach 4 Wochen keine Besserung eintritt, müssen Sie einen Arzt aufsuchen.

Diese Gebrauchsinformation beinhaltet:

1. Was ist *Lefax Pump-Liquid* und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von *Lefax Pump-Liquid* beachten?
3. Wie ist *Lefax Pump-Liquid* einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist *Lefax Pump-Liquid* aufzubewahren?

Lefax[®] Pump-Liquid

Wirkstoff: Simeticon 41,2 mg/ml

Zusammensetzung:

Der arzneilich wirksame Bestandteil ist Simeticon.
1 ml Suspension (2 Pumpstöße) enthält 41,2 mg Sime-
ticon.

Die sonstigen Bestandteile sind: Sorbinsäure (E 200),
Kaliumsorbat (E 202), Macrogol 6000, Magnesiumalu-
miniumsilikat, Hyetellose, Natriumcyclamat, Po-
ly(oxyethylen)-25-glyceroltrioleat, Bananen-Aroma,
Citronensäure, Saccharin-Natrium, gereinigtes Wasser.

Darreichungsform und Inhalt:

Lefax Pump-Liquid ist in Flaschen mit 50 oder 100 ml
Suspension erhältlich.

1. Was ist *Lefax Pump-Liquid* und wofür wird es angewendet?

Lefax Pump-Liquid ist ein entäschäumend wirkendes
Arzneimittel.

von: Bayer Vital GmbH, D-51368 Leverkusen
hergestellt von: AMAREG GmbH,
Donaustauer Straße 378, 93055 Regensburg

Lefax Pump-Liquid wird angewendet:

- bei übermäßiger Gasbildung und Gasansammlung

- im Magen-Darm-Bereich (Meteorismus) mit
gastrointestinalen Beschwerden wie Blähungen,
Völlegefühl und Spannungsgefühl im Oberbauch.
- zur symptomatischen Behandlung bei Säuglingskolik
(3-Monats-Kolik).
 - bei verstärkter Gasbildung nach Operationen.
 - zur Vorbereitung diagnostischer Untersuchungen im
Bauchbereich zur Reduzierung von Gasschatten
(Sonographie, Röntgen).

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von *Lefax Pump-Liquid* beachten?

Lefax Pump-Liquid darf nicht eingenommen werden
wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber
Simeticon oder einem der sonstigen Bestandteile von
Lefax Pump-Liquid sind.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von *Lefax Pump-Liquid* ist erforderlich:

Bei neu auftretenden und/oder länger anhaltenden
Bauchbeschwerden sollten Sie einen Arzt aufsuchen,
damit die Ursache der Beschwerden und eine unter
Umständen zugrundeliegende, behandlungsbedürftige
Erkrankung erkannt werden kann.

Schwangerschaft und Stillzeit

Es bestehen keine Bedenken gegen die Einnahme von
Lefax Pump-Liquid während der Schwangerschaft und
Stillzeit.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen
erforderlich.

Wichtige Warnhinweise über bestimmte Bestandteile von *Lefax Pump-Liquid*

Lefax Pump-Liquid enthält Sorbinsäure, die bei
entsprechender Überempfindlichkeit Hautreizungen
verursachen kann.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind
nicht bekannt.

3. Wie ist *Lefax Pump-Liquid* einzunehmen?

Nehmen Sie *Lefax Pump-Liquid* immer genau nach der
Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen
Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich
nicht ganz sicher sind.

Nehmen Sie die Suspension zu oder nach den Mahlzei-
ten und bei Bedarf auch vor dem Schlafengehen
unverdünnt oder mit etwas Flüssigkeit ein.

Lefax Pump-Liquid, das besonders bei Säuglingen und

Flaschenkindern, älteren Menschen und Zahnprothesenträgern angezeigt ist, mischt sich problemlos mit Flaschennahrung und anderen Flüssigkeiten, z. B. Milch.

Wichtig ist, darauf zu achten, dass *Lefax Pump-Liquid* vor Gebrauch kräftig geschüttelt wird!

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

• **Bei gasbedingten Magen-Darm-Beschwerden**

Säuglinge:

1-2 Pumpstöße *Lefax Pump-Liquid* (entspricht 0,5–1 ml Suspension mit 20,6–41,2 mg Simeticon) zu den Milchmahlzeiten. Die Suspension kann direkt in das Fläschchen gegeben werden. Stillende Mütter können dem Säugling *Lefax Pump-Liquid* vor dem Stillen, zum Beispiel mit einem Teelöffel, verabreichen.

Kinder im Alter von 1 - 6 Jahren:

2 Pumpstöße *Lefax Pump-Liquid* (entspricht 1 ml Suspension mit 41,2 mg Simeticon) 3 - 5mal täglich.

Kinder im Alter von 6 - 14 Jahren, Jugendliche und Erwachsene:

2 - 4 Pumpstöße *Lefax Pump-Liquid* (entspricht 1-2 ml Suspension mit 41,2-82,4 mg Simeticon) 3 - 5mal täglich.

Die Dauer der Anwendung richtet sich nach dem Verlauf der Beschwerden.

Sie können *Lefax Pump-Liquid*, falls erforderlich, auch über längere Zeit einnehmen.

• **Zur Vorbereitung diagnostischer Untersuchungen**

Die empfohlene Dosierung beträgt 3mal täglich 4-6 Pumpstöße *Lefax Pump-Liquid* (entspricht 6-9 ml Suspension mit 247,2–370,8 mg Simeticon) am Tag vor

der Untersuchung und 4-6 Pumpstöße *Lefax Pump-Liquid* (entspricht 2-3 ml Suspension mit 82,4–123,6 mg Simeticon) am Morgen des Untersuchungstages.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von *Lefax Pump-Liquid* zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge *Lefax Pump-Liquid* eingenommen haben als Sie sollten

Vergiftungen durch *Lefax Pump-Liquid* sind bisher nicht bekannt. Der Wirkstoff Simeticon wird nicht in die Blutbahn aufgenommen. Auch große Mengen *Lefax Pump-Liquid* werden problemlos vertragen.

Wenn Sie die Einnahme von *Lefax Pump-Liquid* vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Auswirkungen, wenn die Behandlung mit *Lefax Pump-Liquid* abgebrochen wird

Die Beschwerden können wieder auftreten.

Hinweise zur Handhabung der Dosierpumpe:

1. Schraubverschluss von der Flasche entfernen.
2. Dosierpumpe aufschrauben. Durch Drehen in Richtung des aufgedruckten Pfeils wird die Dosierpumpe entriegelt (Position I), durch Drehen entgegen der Pfeilrichtung kann die Dosierpumpe wieder verriegelt werden (Position 0).
3. Flasche beim Pumpen senkrecht halten.
4. Bei der ersten Anwendung pumpen bis Suspension austritt. Die ersten zwei Pumpstöße verwerfen.

Die Flasche lässt sich nicht vollständig leeren. Eine geringe Menge bleibt in der Flasche zurück. Der Inhalt ist jedoch so bemessen, dass trotz des Verlustes bei der Inbetriebnahme und der verbleibenden Restmenge der deklarierte Inhalt zur Verfügung steht.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Nebenwirkungen im Zusammenhang mit der Anwendung von *Lefax Pump-Liquid* sind bisher nicht bekannt geworden.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bei sich bemerken.

5. Wie ist *Lefax Pump-Liquid* aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Blister bzw. Umkarton angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden.

Nach erstmaligem Öffnen der Flasche ist *Lefax Pump-Liquid* 3 Monate haltbar!

Stand der Information: Mai 2005

Bayer